

# Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 1060/20

Titel der Drucksache

**Antrag der Fraktion DIE LINKE zur Drucksache 0193/ 20 - Nahverkehrsplan 2020 - 2024 der Landeshauptstadt Erfurt**

Öffentlichkeitsstatus der Stellungnahme

öffentlich

Zutreffendes bitte auswählen und im Feld Stellungnahme darauf Bezug nehmen:

- |   |     |
|---|-----|
| Ist die rechtliche Zulässigkeit des Antrages gegeben?     | Ja. |
| Stehen personelle und sächliche Ressourcen zur Verfügung? | Ja. |
| Liegen die finanziellen Voraussetzungen vor?              | Ja. |

Stellungnahme

**Die Anlage 1 - Nahverkehrsplan der Landeshauptstadt Erfurt 2020 - 2024 wird wie folgt **geändert****  
(Änderungen/ Ergänzungen **fett** markiert bzw. Streichungen = ~~durchgestrichen~~)

### zu Punkt 4.4.:

Diese bis 2024 notwendig werdenden Angebotserweiterungen erfordern eine Anhebung des im öDA vereinbarten EVAG Angebotes von jährlich 7,0 Mio Fahrplankilometer um bis zu 0,5 Mio auf dann ~~7,5~~ **8,5** Mio Fahrplankilometer im Jahr. Damit ändert sich die Basis für Angebotsanpassungen gemäß öDA (§ 3(2) Nummern 3 und 4).

[...]

"Der jährliche, durch die EVAG zu erbringende Leistungsumfang wird in der Laufzeit des Nahverkehrsplanes bis zum Jahr 2024 schrittweise auf ~~7,5~~ **8,5** Mio. Fahrplankilometer / Jahr"

### Punkt 10.3

Wirtschaftsplan 2020 – 2024 wird entsprechend angepasst.

### Stellungnahme:

Die im Nahverkehrsplan vorgesehene Anhebung des Leistungsumfanges von 7,0 Mio auf 7,5 Mio Fahrplankilometer (jeweils +/-5%) erfolgte aus den beschriebenen erweiterten Anforderungen aus Bevölkerungs-, Stadt- und Schulentwicklung sowie aus einem veränderten Mobilitätsverhalten. Damit soll die vertraglich festgelegte Verkehrsleistung der EVAG bis 2024 schrittweise um 7,1% erhöht werden, eine Ausweitung ist auf Grund der 5%-Klausel auf bis zu 7,875 Mio Fahrplankilometer möglich.

Die im Nahverkehrsplan enthaltenen Verbesserungen beziehen sich hauptsächlich auf den Busverkehr, so u.a.

- 7,5-Minuten-Takt auf der Buslinie 9 (die EVAG plant ihn von 06.00-18.00 Uhr)
- Angebote in kleine und sehr kleine Ortsteile am Samstag und Freitag / Samstag-Abend
- Beginn der Erschließung Oststadt
- im Schülerverkehr (Bsp. Verbindung Marbach – Roter Berg, Anbindung Schule Hochheim)

Im Stadtbahnbereich bestehen auf dem hoch ausgelasteten Netz die Verbesserungsmöglichkeiten hauptsächlich durch den Einsatz größerer Züge, die durch die erwartete Auslieferung der neuen Straßenbahnen ermöglicht wird. Diese deutlichen Steigerungen im Platzangebot haben aber keine oder nur geringe Auswirkungen auf den

Leistungsumfang (Fahrplankilometer).

Nach EVAG-Berechnungen ist insgesamt die schrittweise Anhebung des Leistungsumfanges auf 7,5 Mio Fahrplankilometer bis 2024 ausreichend.

(Angaben jeweils ohne Zusatzverkehre Großveranstaltungen / Baumaßnahmen):

2020 ursprünglich geplant: 7.19 Mio Fahrplankilometer (mit Verdichtung Linie 9)

2021: 7,30 Mio Fahrplankilometer (mit Verdichtungen zur BUGA + erste Erschließung Oststadt)

2022: 7,31 Mio Fahrplankilometer (+ Verdichtung Oststadt + Zusatzangebot Schule Hochheim)

2023: 7,37 Mio Fahrplankilometer (mit vollständigem Angebot Oststadt)

2024: 7,42 Mio Fahrplankilometer (+ Verdichtungen Marbach)

**Fazit:**

Bis 2024 ist die vorgesehene schrittweise Erhöhung des EVAG-Leistungsumfanges auf 7,5 Mio Fahrplankilometer (+/-5%) durch absehbare, planbare Entwicklungen als ausreichend und realistisch umsetzbar einzuschätzen. Eine weitere Anhebung des Leistungsumfanges ist inhaltlich nicht untersetzt und wird durch die Verwaltung daher nicht empfohlen.

Über eine gegebenenfalls erforderliche weitere Anhebung des Leistungsumfanges ist dann mit dem nächsten Nahverkehrsplan zu entscheiden. Dieser ist aber nicht Beschlussgegenstand der vorliegenden Drucksache.

Änderung des/der Beschlusspunkte aus Sicht der Stadtverwaltung:

Anlagenverzeichnis

gez. Börsch  
Unterschrift Amtsleitung

23.06.2020  
Datum